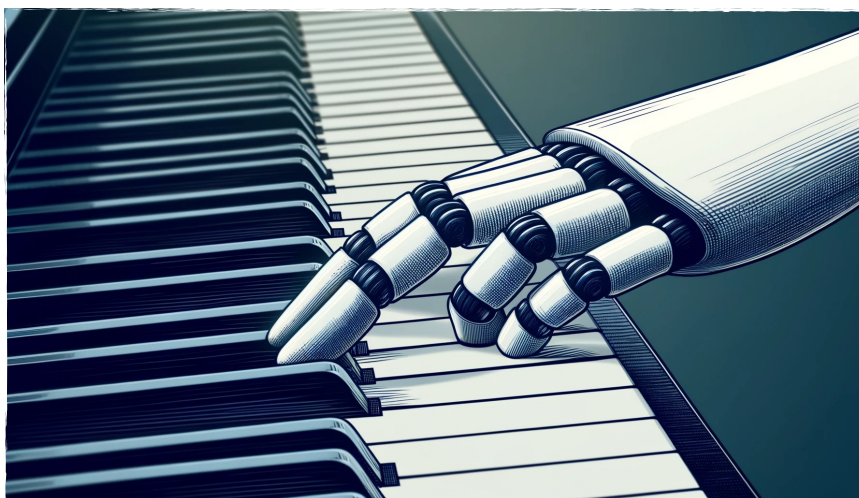




MUSIC IN THE BOX



Künstliche Intelligenz im Musikunterricht

KI-Apps als Ergänzung der Musikpädagogik

Zielgruppe:	Lehrkräfte & Pädagog_innen	
Umfang:	Impuls Workshop	Intensiv Workshop
Dauer:	60 - 90min	120 - 240min
Formate:	Präsenz	Online
Gruppengröße:	15-30	unbegrenzt
Benötigte Technik:	Beamer, 1xKopfhörer pro Person, ein Ipad/ Computer pro 1-3 Personen	1xKopfhörer pro Person, notwendige Videokonferenz-Software (z.B. Webex)

PROJEKTBESCHREIBUNG:

Das Feld der Künstlichen Intelligenz im Musikunterricht eröffnet ein neues spannendes Feld in der Musikpädagogik. Der Workshop behandelt das Thema aus zwei Perspektiven: KI als Unterstützung in der Musikpädagogik und als Creator. Er behandelt verschieden Tools an und diskutiert mögliche Einsatzszenarien.

Der Kurs orientiert sich an praktisch angewandten Methoden, die mit SuS aller Jahrgangsstufen ohne musikalische Vorbildung z. B. im Musikunterricht niedrigschwellig umgesetzt werden können. Außerdem bleibt genug Zeit, um spezielle Fragen oder Projektideen detailliert zu besprechen.



MUSIC IN THE BOX

LERNZIELE

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden...

- sich im großen Angebot der Apps zurechtzufinden & diese für individuell Anwendungen einzusetzen,
- die KI-Apps zu bedienen & Ergebnisse zu produzieren,
- die KI-Apps als helfendes Tool für die Noten- oder Playback-Erstellung zu verwenden,
- die KI-Apps als kreatives Werkzeug mit Schüler*innen gemeinsam zu verwenden,
- KI-Projekte methodisch umzusetzen, mit u.a. Unterrichtseinheiten & Arbeitsblättern.

WARUM SIND KI-APPS WICHTIG?

- Viele Anwendungen eröffnen Möglichkeiten, die den Alltag als Lehrkraft signifikant erleichtern
- Die Apps können für alle Musikgenres, ohne zusätzliche Technik & schnell eingesetzt werden.
- Schüler*innen können unabhängig von musikalischer Vorbildung Musik machen und produzieren.
- Wichtige Lehrplaninhalte, wie z. B. Musiktheorie, Noten oder Instrumentenkunde, können praktisch umgesetzt & erfahrbar gemacht werden.
- Künstliche Intelligenz wird in Zukunft eine wichtige Rolle in der Musik einnehmen.

INHALT

Im ersten Teil des Workshops bekommen sich die Teilnehmenden eine Übersicht über die derzeitige App-Landschaft und können sich so einen Überblick verschaffen. Außerdem wird auf grundlegende Themen wie Datenschutz, DSGVO und technische Details eingegangen.

Im zweiten Modul befassen sich die Teilnehmenden mit Apps, die den pädagogischen Alltag von Lehrkräften erleichtern können. So geht es z. B. darum automatisch Stücke zu transkribieren, bestehende Songs in Bestandteile zu zerlegen oder sich Begleitmusik maschinell zu erstellen.

Im letzten Modul liegt dann der Fokus auf der Arbeit mit den Schüler*innen. Die Teilnehmenden lernen, wie sie die Tools nutzen können, um mit ihren Schüler*innen kreative Projekte im Musikunterricht zu realisieren. Das reicht von kleinen spielerischen Anwendungen bis zur Erstellung kompletter Songs und Texte.